

man muss damit anfangen, dass es solche auseinandersetzungen, in denen die frage zwischen den anwälten und zwar f a l s c h stand - ob man für oder gegen die raf ist - schon mal gab. sie taucht immer dann auf, wenn die anwälte begreifen, dass anträge nichts nützen, dass die raf nicht justiziabel ist, dass sie in den verfahren gegen die gefangenen aus der raf als organe der rechtspflege, also als funktion des justizapparats machtlos sind.

für uns existiert diese frage nicht. sie verklausuliert, egal wie ideologisch rationalisiert, die identifikation mit dem staat und zwar dem imperialistischen staat des multinationalen us-kapitals.

die raf ist keine partei. man kann nicht für oder gegen sie seine stimme abgeben. sie ist nicht wählbar, sie ist illegal. sie i s t ein verhältnis wie sie praxis ist, das verhältnis einer gruppe antiimperialistischer kämpfer zum staat, das seinen ausdruck, d.h. seine realität und wirklichkeit im kampf gegen den staat hat. ihre realität ist ihre politik, d.h. ihre praxis, und sie ist der strategische kern proletarischer politik in der metropole bundesrepublik.

die raf steht aber gar nicht zur diskussion. zur diskussion steht die verteidigung der gefangenen aus der raf und zwar ihre verteidigung gegen das projekt der bundesanwaltschaft, die gefangenen zu vernichten.

das heisst, es geht nicht um die verteidigung der gefangenen v o r einer instanz dieses staates, die dann schliesslich entscheidet, urteilt -

es geht um die verteidigung g e g e n - weil das ziel der bundesanwaltschaft nicht ist, zu einem rechtsstaatlichen urteil zu kommen. die prozedur ist nur die hülse, sie ist tarnung. das ziel ist die ausrottung der guerilla vermittels der ausrottung der personen, der einzelnen kämpfer, die der staatschutz in seiner gewalt hat.

die anwälte, auf dem terrain der justiz stehend, haben in der form der verteidigung v o r, also in der form ihrer eigenschaft als organe der rechtspflege die funktion der verteidigung g e g e n - das ist der punkt, die funktion, die gefangenen g e g e n das vernichtungsprojekt der baw und das heisst des gerichts, der regierung, des staats zu 'verteidigen' - was hier heisst: den staat, die baw, das gericht angreifen, entlarven, mit den tatsachen, die sie geschaffen haben konfrontieren, mit dem ziel, ihnen das leben, die möglichkeit der gefangenen, gegen ihre vernichtung zu kämpfen, zu entreissen. sie ist ihrem inhalt nach: schutz des lebens und der gesundheit der gefangenen, oder - sie ist beteiligung an der vernichtung der gefangenen.

das gericht, aus seiner determination, ungesetzlich zu sein und indem es sich durch die anordnung der haftbedingungen, den mord an holger, für die bundesanwaltschaft instrumentalisiert hat, hat mit seiner unabhängigkeit seine funktion - schutz der grundrechte,

körperliche unversehrtheit u.s.w. - aufgegeben -  
 sie wird von der verteidigung wahrgenommen, oder sie ist aus  
 dem justiziellen zusammenhang verdrängt.  
 es findet also im prozess der faschisierung eine aufwertung  
 der funktion der verteidiger statt.  
 und zwar durchaus im rahmen der stpo. verhandlungsfähigkeit ist  
 prozessvoraussetzung. die wichtigkeit, die diese frage hier  
 hat, kommt daher, dass das gericht die politik der bundesan-  
 waltschaft d i r e k t macht.

wenn buback ( quickartikel ) sagt ' wir haben es hier mit  
 einem verfahren zu tun, in dem zweifellos von den prozessbe-  
 teiligten auf der anklagebank ( in bubacks augen sitzt die  
 verteidigung der gefangenen auf der anklagebank ) die prozessua-  
 len möglichkeiten voll, wenn nicht über gebühr ausgeschöpft  
 werden ' meint er das : das insistieren auf der stpo, wo das  
 gericht das terrain der stpo geräumt hat. es soll das privileg  
 der bundesanwaltschaft sein, den prozess als projekt der counter-  
 insurgency durchzuziehen -  
 aber nicht der anwälte, die notwendigkeiten, die sich daraus  
 für die verteidigung ergeben - aufzunehmen.  
 während die baw counterinsurgency macht, sollen die anwälte  
 'normales strafverfahren' spielen.

( da wird auch mal klar, wozu die zwangsverteidiger da sitzen:  
 nicht für den fall, dass die mandate niedergelegt oder entzogen  
 werden, sondern für den fall, dass die anwälte ausgeschlossen  
 werden. damit ihr ausschluss nicht zu einer friktion für den  
 apparat wird.

sie sind, auch schon wo sie noch stumm dasitzen, eine unmittel-  
 bare beschränkung der verteidigung.

das wird auch am einspruch der baw gegen die revision des  
 urteils im bauder-befreiungsprozess klar. stroebelers abwesen-  
 heit für einen tag soll kein revisionsgrund sein, weil der  
 zwangsverteidiger da sass. )

in diesem widerspruch : neuer begriff der verteidigung oder  
 überhaupt keine verteidigung, entweder verteidigung g e g e n -  
 oder die anwälte spielen das spiel der bundesanwaltschaft -  
 weil es keine instanz mehr gibt, v o r der verteidigt werden  
 k ö n n t e -

bewegt sich die clique der anwälte und die diskussion für oder  
 gegen die raf hat zum i n h a l t :

für oder gegen die vernichtung der gefangenen aus der raf.

anders gesagt : verteidigung wird politische opposition,  
 w i d e r s t a n d gegen die politik der bundesanwaltschaft, die  
 innerstaatliche strategie des neuen faschismus : counterinsurgency,  
 oder

sie ist teil des projekts der bundesanwaltschaft - indem sie  
 an deren verschleierung mitwirkt -  
 ihrer verschleierung in der form des vorgetäuschten ' norma-  
 len strafverfahrens' .

das ist vielleicht schwer zu verstehen - aber auch nur dann, wenn  
 man keine analyse hat und keinen versuch macht, zum begriff der  
 situation zu kommen, d.h. zum begriff des verfahrens in seiner

internationalen dimension aus der rolle der bundesrepublik für die amerikanische strategie.

die baw ist die instanz, die die tätigkeit der geheim - dienste und der justiz koordiniert. d.h. sie ist diejenige instanz in der bundesrepublik, die völligen einblick in die tätigkeit der geheimdienste hat und so unmittelbaren zugang zu dem projekt, das die bundesrepublik in der und für die us-aussenpolitik ist.

aus ihrer funktion , koordinationsstelle und das heisst schaltstelle der geheimdienste zu sein, ist sie eine dependance der aussenpolitik der usa in der bundesrepublik.

die friktion ( konkurrenzkräften, zank, hass auf uns , feindschaft unter sich ) bei den anwälten hat ( kann nur ) ihre ursache in der friktion im apparat, die die gutachten für den apparat bedeuten.

das moment von unsicherheit im apparat, wie ' es weitergeht ' - friktion im apparat - verunsichert sie. obwohl der feind nicht unberechenbar ist - sein vernichtungsinteresse gibt er n i e auf.

aber der apparat ist einen moment lang ins schleudern gekommen - weil 3 jahre isolationsfolter materiell geworden sind, die gefangenen sind krank - und die anwälte schleudern mit.

in diesem widerspruch, dem entweder - oder , stehen die anwälte objektiv, das ist in den vier monaten eindeutig geworden, und kippen sie auch subjektiv immer wieder auf die andere seite. was sich in einem wort andauernd darin zeigt, dass sie zu jeder kooperation mit dem gericht, zu keiner mit uns bereit sind.

s - in den protokollen ist das eindeutig - weigert sich radikal, zum begriff der sache zu kommen. da gibt's dann floskeln, nichtssagende andeutungen zum ausnahmekarakter des verfahrens und klingenkreuzen mit dem gericht. - ' herr senat ' , pointen, hinter denen nichts steht als die routinierte geste.

p müssen wir jeden antrag einzeln aufhängen ; für jeden antrag die argumentation vorkauen , die literatur, die tatsachen, darauf insistieren , dass sie überhaupt gebracht werden.

von r ist zu sagen, dass er wie die zwangsverteidiger die 700 mark pro verhandlungstag absitzt und das auch inzwischen zugibt , dass es sein interesse ist, dass ein rhetoriker wie s drin bleibt, damit e r da sitzen und seine rente verzehren kann.

( wie es ein ausbeuterverhältnis ist, sieht man daran, dass er darauf verweist, dass das büro von uns lebt und die verfahren gegen uns dazu benutzt, sich zu finanzieren, um als anwaltsbüro in der frankfurter scene eine rolle spielen zu können. und man muss mal daran erinnern, dass r astrid verteidigt hat, dass der proll-prozess an astrids haft- und verhandlungsunfähigkeit geplatzt ist und dass r. von dieser e r f a h r u n g hier mit keinem wort gebrauch gemacht hat - d.h. tiefer kann einer der bundesanwaltschaft nicht im arsch sitzen. )

der satz - die pressekonferenz werde stattfinden, wenn anwälte und presse dazu zeit haben, drückt klar den frontwechsel, seine entscheidung f ü r die baw und gegen uns aus.

wir haben die rolle der medien, ihre funktion im konzept der bundesanwaltschaft erklärt. sich nach dem timing der journalisten richten, heisst sich nach der bundesanwaltschaft richten. wirksame gegeninformation und so waffe g e g e n das vernichtungsprojekt der baw können pressekonferenzen nur sein, wenn sie in die lücke zwischen nachricht und meinungsbildung stossen. tun sie das nicht, sind sie nur publicity-relations-aktionen der anwälte für ihr persönliches interesse und auf das konsumenteninteresse der medien abgestimmt, den markt.

zu dem satz - die gutachten rechtfertigten die anwälte : er stützt die rechtfertigung des kampfes gegen die isolation nicht auf die grundrechte, das recht der gefangenen, nicht physisch und psychisch vernichtet zu werden - das recht zu rebellion - er stützt die rechtfertigung der anwälte auf den bornierten begriff imperialistischer wissenschaft.

anstatt der presse den kampf der gefangenen über 3 jahre gegen die isolation vorzuhalten, den kampf, in dem holger von der baw ermordet worden ist, die verteidigung zerschlagen, die anwälte verhaftet - die tatsachen des kampfes dieser 3 jahre - haben uns die anwälte auf der pk als die gegenstände des wissenschaftlich durchstrukturierten experiments, als die wir seit 3 jahren in isolation sind, als objekte der baw verkauft, nicht der kampf der gefangenen, sondern die verdinglichungsdaten imperialistischer wissenschaft - gewicht, konzentration, pulsfrequenz - haben sie der presse vorgehalten.

dabei ist unwichtig, dass das andere 'auch kam ' ; indem sich die anwälte zum sprecher imperialistischer wissenschaft gemacht haben, haben sie sich auf genau die ebene der medien, der baw, der polizei begeben -

die ebene, auf der die gefangenen gegenstände sind: vernichtungsgegenstand der baw

karriere- und prominenzvehikel der anwälte

tiere

objekte im schauprozess der baw.

und

es ist natürlich kein zufall, dass in dem moment, wo die notwendigkeit der verteidigung g e g e n -

schutz der gefangenen g e g e n -

in ihrem scheitern zwingend geworden ist ( denn natürlich ist verhandlungsfähigkeit kein 'erfolg ', wie busche und krumm meinen - ein erfolg und nicht der verteidiger, sondern der gefangenen ist, dass die ärzte die objektiven untersuchungsergebnisse nicht - jedenfalls nicht dominant gefälscht haben ) die anwälte ausflippen , bevor s i e gekämpft haben.

sie kommen an genau der stelle ins schleudern und angeln nach der baw und imperialistischer wissenschaft, wo der vernichtungszweck, den die baw mit dem verfahren gegen die raf verfolgt, sich als dominant erwiesen hat -

d.h. wo sich zeigt, dass der zweck : darstellung von rechts-

staatlichkeit undurchführbar ist und damit die mitwirkung der anwälte an ihr unmöglich - sie flippen aus, wo ihnen die baw selbst den konventionellen, reaktionären boden - den schein von rechtsstaatlichkeit unter den füßen wegzieht - wo eindeutig geworden ist, dass sie auf sich und auf uns gestellt kämpfen oder absaufen.

wo sich zeigt, dass es unmöglich ist, die vernichtungsstrategie der baw zu bekämpfen und gleichzeitig 'normales strafverfahren zu spielen, weil das normale strafverfahren selbst abgesoffen ist.

weil jetzt klar ist, dass es nur einen weg gibt - den von croissant : kämpfen - koste es was es wolle und nicht um des erfolgs und der reputation willen, sondern aus der notwendigkeit , die der vernichtungswille des staatschutz setzt.

entweder man ist gegen die vernichtungsstrategie des staatschutz und bekämpft sie oder man ist teil davon und bekämpft die raf.

dabei - und die albernheit kennen wir - ist es eben keine ausrede, dass die berichterstatter schreiben was sie wollen oder was ihnen über justizpressekonferenz oder die staatschutzstruktur: chefredakteurskonferenz - verleger - vorgeschrieben wird: das sind b e d i n g u n g e n. sache eueres widerstands ist nicht zu sagen was 'durchkommt', sondern was i s t.

die frage, ob die ärzte haftentlassung diagnostizieren, war damit zu beantworten, dass das gericht einen enormen druck auf die gutachter ausgeübt hat und die baw sie unmittelbar terrorisiert hat. das gericht hat mit seinen zusatzfragen und fragen zum hungerstreik die frage , ob der prozess platzt , zwar nicht zu einer entscheidung der gutachter gemacht, aber ihnen subjektiv die ganze verantwortung aufgehalst - die bundesanwaltschaft, indem sie den quickartikel lanciert hat als drohung mit dem, was auf die ärzte an presse- und hätzkampagne zukommt, wenn..

der quickartikel ist von der baw lanciert. das geht aus seinem inhalt hervor - aus der tatsache, dass die einzigen, die unkontrollierten zugang in den bau haben, die bundesanwälte und die richter sind ( unter ihnen ist der zu suchen, der den fotoapparat in den richtersaal gebracht hat ) - aus der tatsache, dass rieber quickkorrespondent ist + der journalist, der das interview mit buback ( 17.juli ) gemacht hat. und er ist direkt gegen die ärzte gerichtet, weil an ihren zwischenäusserungen schon deutlich geworden war, dass sie um unabhängigkeit vom staat, sich ihr medizinisches urteil nicht vom vernichtungsinteresse der bundesanwaltschaft diktieren zu lassen , bemüht waren.

die gutachten rechtfertigen die verteidiger n i c h t. sie sind das ergebnis von kampf; sie sind dem gericht aufgenötigt und abgerungen worden: gutachten, die nicht unmittelbar die tatsachen verfälschen - zu rechtfertigen hat sich seit 3 1/2 jahren die baw. sie hat holger und siegfried ermerdet. sie hat die anwälte ausgeschlossen

und verhaften lassen. sie hat das projekt witter und loew ange-  
dreht.

zu rechtfertigen hat sich das gericht - prinzing. er hat an hol-  
gers ermordung mitgewirkt, indem er sich in genauer kenntnis  
der tatsachen - in genauer kenntnis der tatsache, dass isolation  
folter und auf die dauer tödlich ist ( wunder : ' isolation  
ist eine frage der z e i t ' ) - geweigert hat , die haftbe-  
dingungen zu ändern -  
und sich geweigert, bei den gefangenen im hungerstreik andere  
als vollzugsärzte zuzulassen.

das ist darzustellen und permanent zu vermitteln - dass sich  
baw und gericht zu rechtfertigen haben - und ohne rollenwechsel.  
d.h. es geht nicht drum, den ankläger zu spielen - es geht darum,  
von der tatsache, dass sie sich zu rechtfertigen haben a u s z u -  
g e h e n -

davon, dass sie die vernichtungsstrategen s i n d.

das hat ununterbrochen im raum zu stehen - als wahrheit, als  
wirklichkeit.

so war eben auch der satz ' wer so redet, schiesst auch ' nur  
falsch. zeiss lässt schiessen und zeiss hat längst schiessen  
lassen.

hier ist auch nochmal zu sagen, dass der antifaschismus der  
anwälte hohl ist. er ist ein moment des konsens zwischen  
anwälten und gericht, wie die berufung auf spanien einer  
gewesen wäre, weil sie nach metaphern fälscht , statt die sache  
h i e r zu benennen.

das spanische fernsehen studiert in der bundesrepublik die  
praxis der counterguerilla-kriegsführung. spanien lernt von  
der sozialdemokratie counterinsurgency und nicht umgekehrt.

sicher haben die todesurteile in spanien und die strategie des  
öffentlichen.terrors gegen die stadtguerilla in spanien eine  
funktion, innere und äussere ursachen ( man muss sich auch  
darüber klar sein, dass spanien ökonomisch total kolonisiert  
ist ; es hat selbst keie investitionen im ausland ; umgekehrt ist  
es das zentrum des westdeutschen kapitalexports ), aber es geht  
nie um analogien in den formen - oder um differenzen: es geht  
um den identischen inhalt und zweck d e r m e t h o d e ; u n d  
der spanische terror solidarisiert und mobilisiert die linke.  
er weckt auf. er transportiert, dass krieg ist. die bundesre-  
publik führt kein stück weniger krieg - nur anders. hier geht  
es um demobilisierung -

deswegen diskrete oder möglichst diskrete vernichtung -  
deswegen die 'ruhige und entschlossene behauptung des normalzu-  
stands ' -

deswegen p s y c h o l g i s c h e kriegsführung -

deswegen psychiatrisch konzipierte vernichtung -

um das volk vermittels der medien an den ausnahmezustand zu  
g e w ö h n e n.

euer antifaschismus ist hohl, verdinglicht und stellt zwischen  
euch und dem gericht und wunder den konsens g e g e n uns her,  
wail der hinweis auf francospanien wie auf den alten antifaschis-  
mus das plädoyer für die diskrete vernichtung zum inhalt hat -  
er verschafft der baw legitimation - als wäre sie weniger  
terroristisch als franco und die brd weniger eine depandance

des us-imperialismus als franco-spanien. es ist nicht nur franco, der foltert, sondern folter ist ein konstituens der ' idea des inneren friedens ' im imperialismus gegen die revolutionären gruppen, organisationen, parteien.

ein geplatzter prozess stört die behauptung des normalzustands, des normalen strafverfahrens - der krieg fängt an, wie krieg auszusehen - was der staat am meisten fürchtet, denn es sagt, dass eine kleine gruppe von 20 oder 30 kämpfern diesen staat herausfordern kann - es sagt, dass bewaffneter kampf richtig, möglich und notwendig ist, trotz der schwäche der linken hier und w e g e n ihrer schwäche.

tatsache ist, dass die anwälte sich nicht entblödet haben, abende mit genörgel über die verkehrsformen der gefangenen zu verbringen. dazu ist zu sagen : jeder von uns hat das in diesen 3 jahren erfahren - was diese verkehrsformen sind: die in der struktur der kommunikation programmierte unverbindlichkeit ; es ist kommunikation als selbstbetätigung, selbstzweck, autismus, folgenlose unterhaltung und immer ziellos. sie ist statt produktiv zu sein auf reproduktion beschränkt, was hier heisst: reproduktion des klassenverhältnis - anwalt, also bourgeois und der besitzlose, in der reproduktion imperialistischer verkehrsformen ohnmächtige gefangene. es sind die verkehrsformen, in denen die bourgeoisie geschäfte abwickelt, wozu gehört, sich gegenseitig übers ohr zu schlagen und sich ansprüche vom hals zu halten. der abwehrreflex der anwälte gegen unsere v e r b i n d l i c h e n verkehrsformen - um den ausdruck mal zu nehmen - offene und rationale diskussion - ist ihre negation unseres anspruchs von ihnen gegen die vernichtungsstrategie der baw verteidigt zu werden.

anders gesagt : weil es in der politik der baw um counterguerilla geht- unsere vernichtung und ihr funktional um die vernichtung der beruflichen existenz der anwälte und die zerschlagung der verteidigung - weil es explizit um die vernichtung d i e s e r p o l i t i k , d.h. unseres verhältnisses zum staat: kampf, geht - müssen wir darauf insistieren, dass die anwälte auf u n s hören - weil ohne uns zu verstehen , verstehen sie die baw nicht, b.z.w. ohne uns falsch und sie können so auch nicht kämpfen.

das ist der dissens - sonst nichts. und das ist die entscheidung: kämpfen sie mit uns

den status der gefangenen als gefangene guerilla durch -

und für uns, d.h. für über 100 isolierte gefangene kämpfer in der brd und alle antiimperialistischen guerillabewegungen - status a l s o p e r a t o r g e g e n f o l t e r - d.h. die methoden , mit denen gefangene umgedreht und propagandistisch oder als agenten eingesetzt - oder jedenfalls z e r s t ö r t werden. also auch u n d das ist uns wichtig - eine ganz konkrete bestimmung in der ganzen auseinandersetzung s t a a t - guerilla - staat , um ihnen - wie das an ruhland, müller,

g e g e n

hoff, bodeux, schmücker etc. <sup>jetzt</sup> sichtbar geworden, auch von anwälten, weil sie diese hülsen im prozess auf dem hals haben, zu ticken - ein militärtaktisches mittel aus der hand zu schlagen, das - wird nicht dagegen gekämpft, im mass sich die subversiven gruppen entwickeln, zum z e n t r a l e n moment der counter-insurgency wird: und hier nur beispiele: algerien bis irland und damit ihr endlich versteht, worum es ihnen geht und i m m e r geht - das politische bewusstsein, den w i l l e n zur rebellion zu brechen u n d zu denunzieren: lest puolo condor.

nochmal: status als o p e r a t o r gegen f o l t e r - und das bedeutet den totalen dissens mit dem gericht. dann wird er erkämpft, zugestanden, dann, weil es die defensive des staates - also den prozess der akzeptanz - ausdrückt, nur um neues recht zu schaffen, das die justiz als funktion des krieges dann bricht -

oder konsens mit dem gericht, mit dem staatsapparat gegen uns.

d a z w i s c h e n gibt es nichts.

alsatz > zu h . . . ist hier was über seine funktion als anwalt von andreas zu sagen:

nimm zur kenntnis, dass hinter dem was andreas dir sagt nicht nur wir hier, dass dahinter alle gefangenen aus der raf stehen - aus der einfachen tatsache, dass andreas nicht nur der ist, der von uns am meisten durchblickt, sondern aus der erfahrung, dass was er sagt durchdacht i s t.

es sind mindestens 40 gefangene - so falsch es ist, hier mit zahlen zu operieren, erfahrung zu quantifizieren - die von dir verlangen ( wenn du es nicht endlich selbst rauskriegst ), von dem was andreas dir sagt, auszugehen und so auch was er dir sagt den anderen anwälten zu vermitteln - denn wir s i n d isoliert →

ein teil unseres lern- und kommunikationsprozesses läuft zwangsläufig über euere vermittlung und du begreifst diese verantwortung und nimmst sie an - was leicht ist, weil es rational ist - oder wir - alle gefangenen aus der raf - schmeissen dich raus. was wir von dir verlangen ist für uns lebensnotwendig.

wenn du unser insistieren auf dem kollektiven prozess mit personenkult verwechselst, dann lies wenn schon nicht unser zeug wenigstens mal che, fanon, . . . , marighela - weil sich autoritäre struktur und die methode stadtguerilla ausschliessen.

was wir verlangen, um es nochmal zu sagen, ist entscheidung für den kampf g e g e n die baw, den staat, das heisst kooperation, offene diskussion, verbindlichkeit uns gegenüber und mit uns. rationalität statt intrige. und konzentration auf das, was sache ist, statt rancüne etc.

und dass wir entschlossen sind, alle rauszuschmeissen, die sich weigern, den kampf zu führen, ist keine drohung. es ist notwendig:

der hauptwiderspruch in diesem verfahren ist der zwischen gefangenen und bundesanwaltschaft, das heisst: raf - staat.

auf dieser linie ist ne entscheidung g e g e n den staat voraus-



setzung der verteidigertätigkeit.

wir sagen : ihr m ü s s t euch entscheiden -  
weil sich der kampf g e g e n nicht von selbst ergibt.

es gibt die macht, die maschine, die brutalität, den rechtsbruch  
die vollstreckung, die psychologische kriegsführung, den schein  
von omnipotenz  
und widersprüche

nicht nur zwischen den apparaten - die sind im wesentlichen  
dicht - der block aus baw, gericht, staatsmedien, vollzug, re-  
gierung -

sondern was wichtiger ist :

es gibt die widersprüche, die sich aus den  
zwängen der krise, der staatlichen transformation, grossmacht-  
anspruch der brd, der niederlage der usa in indochina und der  
entwicklung der stadtguerilla in westeuropa entwickeln - durch  
den kampf.

es gibt nur für oder gegen und das ist zu ticken, gerade  
in der auflösung eueres labyrinthischen, blinden, so ohn-  
mächtigen konventionellen begriffs von verteidigung durch die  
staatschutzmaschine, am begriff des staats und seiner justiz  
an diesem verfahren -

das euch die entscheidung aufzwingt als diese entscheidung  
f ü r, d.h. für die defensive funktion, die als offensive  
inzwischen begriffen ist ( weil wir kämpfen und  
nicht aufhören - )

g e g e n, d.h. hier gegen den staat und damit den inhalts-  
und gegenstandslos gewordenen status, den die baw auch formal  
abgeschafft hat und der sich gegen uns wendet, wenn ihr auf  
ihm beharrt indem ihr normales strafverfahren spielt.

der widerspruch der anwälte :

sie wollen beides: den faschismus nicht, aber unter beibehaltung  
ihrer bestimmten angenehmen lebensweise -  
den faschismus nicht wollen bindet sie an proletarische politik;  
ihre privilegien binden sie an die bourgeoisie -  
wenn ihr sie nicht in frage stellt, machen sie euch feige und  
sie machen euch aus dem persönlichen interesse in eurer  
klassenlage naturwüchsig konservativ und so zu verbündeten  
der baw.

und wenn ihr die bindung an proletarische politik, d.h. wirk-  
samen antifaschismus im unterschied zum bürgerlichen, der als  
ware und ferment der restauration inzwischen selbst  
inventarstück des neuen faschismus ist, nur als kette, erstmal  
nur als fessel erleiden könnt, hat das aber seine grenze -  
jetzt -

und die frage ist nur, was einer für s i c h will: den staat  
und das heisst : diesen staat und diese innerstaatliche strate-  
gie - faschismus -

oder kämpfen, was dasselbe ist wie  
der wahrheit in den tatsachen zu ihrem politischen ausdrück  
verhelfen -

nicht mehr, aber auch nicht weniger .